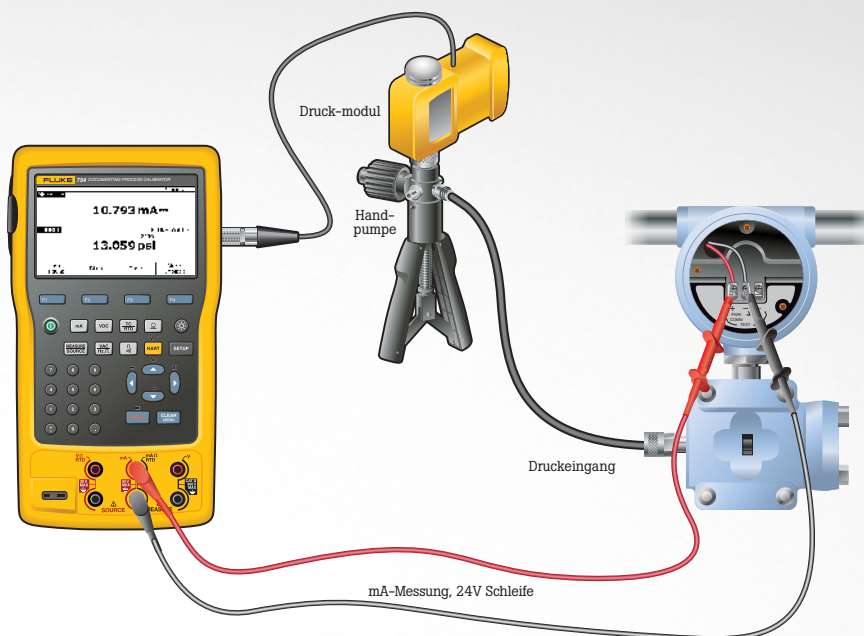


TECHNIK-TIPPS



Manchmal muss der Eingangssensor des Transmitters mehr als einmal angepasst werden. Vor der Prüfung und Einstellung des Gerätes muss der Nullpunkt des Druckmoduls eingestellt werden. Erfolgreiche Durchführung der Einstellung:

- Nach der Betätigung der Fetch-Taste zur Druckmessung drücken Sie schnell die Trim-Taste, bevor sich der Druckmesswert ändert.
- Warten Sie zur Erzielung bestmöglicher Messergebnisse, bis sich der mA-Wert und der Druck stabilisiert haben.
- Untersuchen Sie die Druckprüfvorrichtung in der Werkstatt stets auf Leckagen, bevor Sie sich an den Einsatzort begeben, und bringen Sie den Verbindungsadapter für die Druckmodule an der Handpumpe an.
- Wenn der Bereichsendwert des Transmitters weniger als 25 % des Bereichsendwertes des Druckmoduls beträgt, wählen Sie zur Erzielung des bestmöglichen Prüfergebnisses ein Druckmodul mit einem kleineren Bereich.
- Zur Durchführung von Kalibrierungen bei höheren Drücken mit einer Hydraulikpumpe verwenden Sie die entsprechende Flüssigkeit, zum Beispiel Mineralöl oder entionisiertes Wasser. Normales Leitungswasser führt zu Ablagerungen in der Pumpe und fehlerhaften Messungen, Leckagen oder Problemen beim Vorfüllen.
- Wenn die Gut/Schlecht-Kriterien den für den Transmitter geltenden Grenzwerten entsprechen, stellen Sie den Transmitter nur dann ein, wenn die Fehler mehr als 25 % der Grenzwerte betragen.
- Sind die Fehler kleiner als 25 % der Grenzwerte, ist es möglicherweise besser, den Transmitter nicht einzustellen, da er dadurch unter Umständen ungenauer wird.



Prüfablauf:

SCHRITT 1

Den Transmitter gegenüber dem Prozess absperren und die Verkabelung des Messstromkreises trennen. Bei Messung des Signals an der Diode des Transmitters die Verkabelung angeschlossen lassen. Zu beachten ist, dass bei dieser Art der Messung das mA-Signal nicht die bestmögliche Genauigkeit aufweist.

SCHRITT 2

Die Strommessbuchsen des 754 am Transmitter anschließen.

SCHRITT 3

Das Kabel des Druckmoduls am 754 anschließen und den Transmitterprüfschlauch der Handpumpe am Transmitter anschließen.

SCHRITT 4

Zur Anzeige der Konfiguration des Transmitters die HART-Taste am Kalibrator drücken.

SCHRITT 5

Die HART-Taste erneut drücken. Daraufhin zeigt der Kalibrator die für die Prüfung geeignete Kombination aus Messung und Quelle an. Zum Dokumentieren der Kalibrierung die As-Found-Taste drücken, die Prüftoleranz eingeben und den Hinweisen auf der Anzeige folgen. Wenn das gemessene mA-Signal an den Prüfpunkten innerhalb der Toleranz liegt, ist die Prüfung abgeschlossen. Wenn nicht, muss das Gerät eingestellt werden.

SCHRITT 6

Die Adjust-Taste drücken und den Druck-Nullpunkt, das mA-Ausgangssignal und den Eingangssensor des Transmitters einstellen.

SCHRITT 7

Nach der Einstellung auf As-Left drücken, den Zustand des Transmitters nach der Einstellung sowie, ob der Test bestanden wurde, dokumentieren. Damit ist die Prüfung abgeschlossen.

Weitere Informationsmaterialien

Ausführlichere Informationen über dieses Anwendungsgebiet finden Sie in den folgenden Videos und Anwendungsberichten von Fluke.



Video zur „intelligenten“ Druckkalibrierung ansehen unter:
www.fluke.com/pressurevideo



Anwendungsbericht zur Kalibrierung „intelligenter“ HART-Transmitter unter:
www.fluke.com/smarttranappnote